

Herr, dich loben die Geschöpfe

1) Herr, dich loben die Geschöpfe, dich, Gott, loben Raum und Zeit.
Sie, die edle Schwester Sonne lobt mit ihrer Herrlichkeit,
diesem Abbild deines Lichts, alle Schöpfung lobt den Herrn!

2) Lob auch bringen die Gestirne, Bruder Mond, der Freund der Nacht.
Schau, wie Bruder Wind behände Lobgesang aus Wolken macht,
tausendfaches Himmelslied, alle Schöpfung lobt den Herrn!

3) Und die schöne Schwester Wasser lobt mit Regen, Strom und Quell.
Stark ist unser Bruder Feuer, macht das Haus uns warm und hell,
preist dich, Gott, mit seinem Glanz, alle Schöpfung lobt den Herrn!

4) Unsre Schwester, Mutter Erde, die uns trägt und die uns nährt,
die mit Kräutern, Blumen, Früchten, Schöpfer dich ohne Ende ehrt,
feiernd deiner Wunder Werk, alle Schöpfung lobt den Herrn!

5) Lob dir von den Friedensstiftern, die ertragen Schimpf und Not.
Lob sei, Gott, dir auch am Ende durch den guten Bruder Tod,
dem kein Leib entgehen kann, alle Schöpfung lobt den Herrn!

Text: Franz von Assisi (1225), Kurt Rose (1991)

Melodie: Johann Crüger (1653), Friedrich Filitz (1847)